



## Abnahmeprotokoll technische Kontrolle Supermoto 2010

<b>Veranstaltung:</b>		<b>FMS-Nr.:</b>
Name:	Vorname	
Kategorie:	Startnummer:	
<b>MOTORRAD 1</b>		
Marke/Typ:	Zylinderinhalt:	
Rahmen-Nr. (obligatorisch):		
<b>MOTORRAD 2</b>		
Rahmen-Nr.:		
<input type="checkbox"/> <b>Dieses Motorrad steht nur dem angegebenen Fahrer zur Verfügung</b>		
<input type="checkbox"/> <b>Dieses Motorrad steht mehreren Fahrern zur Verfügung</b> (Formular Teammotorrad muss zusätzlich ausgefüllt werden)		
<b>BEKLEIDUNG</b>		
<input type="checkbox"/> Lederkombi einteilig	<input type="checkbox"/> Bekleidung 2-Teilig geprüft	

Gemäss Supermoto- Reglement 2010 ist der Fahrer für sein Motorrad und seine Ausrüstung verantwortlich. Um die technische Abnahme speditiver zu gestalten, kontrolliert der Fahrer sein Material selber und übergibt das unterschriebene Abnahmeprotokoll dem TK. Dieser ist während der technischen Abnahme für Fragen und freiwillige Lärmmessungen zuständig. Helme, Rückenschutz und Kombis werden kontrolliert.

Gegen Abgabe dieses Formulars wird der Kleber für den Vorstart montiert.

**Ohne Kleber darf kein Motorrad auf die Strecke!!**

Der Fahrer ist auch für das Teammotorrad verantwortlich.

Nach den Trainings und Rennen werden immer 3 Motorräder in den Parc-fermé gestellt und genauer kontrolliert. Reglementsverstöße werden mit Sanktionen bestraft. Ich hoffe, dass wir keine Sanktionen verordnen müssen.

Kommissär Technik TK  
Hans Felder

**Ich bestätige, dass mein Motorrad und meine Ausrüstung dem FMS Supermoto – Reglement 2010 entspricht.**

Ort, Datum:

Unterschrift:

## **6.1 Allgemeine Kontrolle Motorrad, Reglement Seite 9**

- Bremszangen, Adapter und Bremsbelagbolzen müssen mit Draht gesichert sein.
- Alle Öleinfüll- und Ölablassschrauben müssen mit Draht gesichert sein.
- Außen liegende Ölfilter sowie Schrauben und Bolzen die im Bereich des Ölstroms liegen, müssen gebohrt und mit Draht gesichert sein.
- Bei innen liegenden Ölfiltern müssen die Schrauben der Deckel gebohrt und mit Draht gesichert sein.
- Öltankverschlüsse müssen durchbohrt und mit Draht gesichert sein.
- Benzin- und Öltankverschlüsse müssen im geschlossenen Zustand auslaufsicher sein.
- Öltankverschlüsse müssen durchbohrt und mit Draht gesichert sein.
- Motor-, Getriebeentlüftung und Vergaserüberlauf müssen in einen oder mehrere geschlossene Sammelbehälter mit einem Volumen von mindestens 250ccm münden.
- Der Sammelbehälter darf nur aus Alu, Stahl oder Karbon hergestellt sein.
- (Kunststoffbehälter sind erlaubt, sofern sie vom Hersteller hierfür deklariert wurden)
- Die Entlüftungsleitung des Benzintanks muss mit einem rücklaufsicheren Ventil versehen sein.

### **Sammelbehälter sind nach jedem Training oder Rennen zu entleeren!!!**

- Jeder Fahrer muss bei der technischen Kontrolle ein Motorrad unter seinem Namen und seiner Nummer melden. Jeder Fahrer kann ein zweites Motorrad anmelden. Er hat folgende **zwei Möglichkeiten**:
  - 1) Ein Fahrer kann bei der technischen Kontrolle ein zweites Motorrad unter seinem Namen und seiner Nummer melden welches die gleiche Marke, Typ, Hubraum und Kategoriezulassung hat, wie das erste Motorrad.
  - 2) Ein Team kann bei der technischen Kontrolle ein Team-Motorrad anmelden, welches von mehreren Fahrern benutzt werden kann (nur Fahrer die kein zweites eigenes Motorrad gemeldet haben). In diesem Fall muss das Team, welches das Motorrad meldet, dem technischen Kommissär, zum Zeitpunkt der Kontrolle, die Namen und die Nummern der Fahrer mitteilen welche das Recht haben dieses Motorrad zu benutzen. Das Teammotorrad muss gleiche Marke, Typ und Kategoriezulassung haben wie das erste.
- Der Zündunterbrechungs-Schalter muss rechts oder links am Lenker montiert sein.
- Lenkerbreite min.600mm, max.850mm. Lenkerschutz muss montiert sein.
- Ritzel-Schutz muss montiert und seitlich geschlossen sein.
- Alle Glasteile müssen abmontiert sein.
- Rückspiegel, Haupt- und Seitenständer, Gepäckträger, Blinker und amtliches Nummernschild müssen demontiert sein.
- Kupplungs-, Bremshebel etc.) müssen in einer Kugel enden oder abgerundet sein.
- Die Fußrasten -Enden müssen mit einem Radius von mindestens 8mm abgerundet sein.
- Keine scharfen Kanten, gerissene Teile müssen ersetzt oder fachmännisch repariert werden.
- Der Auspuffschalldämpfer darf das Heckteil nicht überragen. Die Abgase müssen nach hinten abgeleitet werden jedoch so, dass sie keinen Staub aufwirbeln.
- Nicht aufgeführte Punkte werden nach UEM / FIM Reglemente gehandhabt.

## **6.1.5 Quad, Reglement Seite 10**

- Gemäß FIM Reglement
- Schutz des Zahnrades und Zahnkranzes ist obligatorisch.
- Bremszangen müssen mit Draht gesichert sein.
- Es wird generell mit „gelben“ Pneu gefahren, die Marke Goldspeed von MAXXIS
- Es werden keine tragenden Teile aus Titan zugelassen gemäß Reglement FIM/UEM

## **6.2 Fahrer-Ausrüstung, Reglement Seite 10**

- Bei der technischen Abnahme werden Helm und Rennkombis überprüft.
- Die Helme müssen die Prüfnorm ECE 22.05, JIS T8133:2007 oder SNELL M2010 erfüllen, die Prüfnormen JIS T8133.2000 und SNELL M2005 werden noch bis am 31.12.2011 akzeptiert)

## **6.5 Startnummern, Reglement Seite 11**

- Mindestgröße: Breite 285mm x Höhe 235mm. gemäß FIM/ UEM Norm
- Die Mindestgröße der Ziffern sind:

Frontziffern : Höhe	140mm	Seitenziffern:	70mm
Breite jeder Ziffer:	80mm		40mm
Strichstärke:	25mm		12mm
Zwischenräume:	15mm		8mm

### **Die Startnummer tafeln sind nach jedem Lauf zu reinigen**

## **6.6 Lärmkontrolle, Seite 11**

- Lärmlimite: Maximale Limite von **115 dB/A** bei Kontrolle vor dem Training / Rennen
- Maximale Limite von **115 dB/A** bei der Schlusskontrolle, nach dem Rennen
- Messmethode FIM 2meter/plus. Reglement Supermoto 2010 Art. 6.6